

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Nicole Gohlke, Clara Bünger, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 20/7843 –**

Rechtsextreme Aufmärsche im zweiten Quartal 2023

Vorbemerkung der Fragesteller

Unter der Losung „Kampf um die Straße“ gehören Kundgebungen und Demonstrationen zum typischen Aktionsrepertoire der extremen Rechten. Die Größe solcher Aufmärsche reicht von einer Mahnwache mit einem Dutzend bis zu Großdemonstrationen von mehreren tausend Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Insbesondere an jährlich wiederkehrenden Daten wie der alliierten Bombardierung bestimmter Städte, dem 1. Mai oder dem 1. September als Antikriegstag mobilisiert die extreme Rechte zu regionalen und bundesweiten Aufmärschen.

„Die nach außen gerichtete Wirkung der neofaschistischen Demonstrationspolitik dient dem Nachweis der Existenz einer neofaschistischen beziehungsweise einer neonazistischen Bewegung, die ihre politische Ideologie bis hin zur offen(siv)en Verherrlichung des Nationalsozialismus und seiner Verbrechen verbreitet sowie der Ausübung einer Machtpolitik gegenüber staatlichen Institutionen und politischen Gegnern, die den Handlungsspielraum dieser Bewegung erweitern soll.“ (Fabian Virchow, Demonstrationspolitik, in: Andreas Klärner, Michael Kohlstruck: Moderner Rechtsextremismus in Deutschland, Hamburg, 2006, S. 94 f.). Rechtsextreme Aufmärsche dienen auch zur Einschüchterung all derjenigen, die zum Feindbild ernannt wurden wie Migrantinnen und Migranten, politisch Andersdenkende oder alternative Jugendliche. Ein weiterer beabsichtigter Effekt ist die Zermürbung der demokratischen Öffentlichkeit, die an die scheinbare Normalität rechtsextremer Aufmärsche gewöhnt werden soll.

1. Wie viele Aufmärsche, Mahnwachen oder sonstige öffentliche Auftritte der extremen Rechten fanden im zweiten Quartal 2023 statt, wer trat bei diesen Aufmärschen als Anmelder in Erscheinung, und wo fanden die Demonstrationen statt (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung sind im zweiten Quartal 2023 die nachfolgend tabellarisch aufgelisteten, von Rechtsextremisten durchgeführten oder von Rechtsextremisten dominierten Kundgebungen bekannt geworden. Hierbei handelt es sich um Kundgebungen, denen in der Regel eine überregionale und/oder nen-

nenswerte Teilnehmermobilisierung zugrunde lag. Informationsstände, Flugblattverteilaktionen oder sonstige lokale öffentliche (Kleinst-)Veranstaltungen, die zumeist keinen überregionalen Bezug aufweisen, werden nicht aufgelistet. Hinsichtlich der Teilnehmerzahl wird darauf hingewiesen, dass die Anzahl der an den Veranstaltungen teilnehmenden Rechtsextremisten von der in der Tabelle aufgeführten Gesamtzahl der Teilnehmer abweichen kann.

Datum	Land	Ort	Veranstalter	Zuordnung	Motto	Teiln. (ca.)
01.04.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	Spontanversammlung in Zusammenhang mit dem Tag der offenen Tür der Flüchtlingsunterkunft Dresden-Sporbitz	25
05.04.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim – Wir helfen euch bei der Entscheidung!“	167
06.04.2023	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Freiheit für die inhaftierte Ärztin Dr. [...]!“	151
10.04.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Freie Sachsen unterstützen den Friedensprotest in Dresden“	30
10.04.2023	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Leine des Grauens in Chemnitz“	50
12.04.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim – Ja zur Heimat!“	160
12.04.2023	TH	Schleusingen	Einzelperson	Neonazismus	„Nein zum Asylantenheim“	615
14.04.2023	SN	Kriebethal	Freie Sachsen	Partei	„Freie Sachsen unterstützen den Protest!“	26
18.04.2023	SN	Görlitz	Freie Sachsen	Partei	„Nein zur Errichtung weiterer Asylheime im Kreis Görlitz – der Kreistag muss Position beziehen!“	35
19.04.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim – Ja zur Heimat!“	150
19.04.2023	SN	Rochlitz	Freie Sachsen	Partei	„Wir wollen den Dialog – Nein zum Heim in Rochlitz“	65
19.04.2023	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„wir wollen keine Asylheim“ (sic!)	125
22.04.2023	SN	Niederkaina	Einzelperson	Neonazismus	„78 Jahre Gedanken in Niederkaina. 22.04.1945 Erinnerung an Kriegsverbrechen der roten Armee“	25
26.04.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim – Ja zur Heimat!“	150
28.04.2023	SN	Zinnwald-Georgenfeld	Freie Sachsen	Partei	„Gedenken an die Opfer des Impf-Experiments“	30
01.05.2023	TH	Ohrdruf	Der III. Weg	Partei	„Die wahre Krise ist das System!“	45
01.05.2023	NI	Braunschweig	DIE RECHTE	Partei	„Nationalismus statt Kapitalismus“	22
01.05.2023	MV	Waren	NSP	Partei	„Kein Frieden mit System und Kapital“	30

Datum	Land	Ort	Veranstalter	Zuordnung	Motto	Teiln. (ca.)
01.05.2023	NW	Ruhrgebiet	NPD	Partei	„Arbeit und gerechte Löhne für uns Deutsche – Heraus zum 1. Mai“	80
01.05.2023	SN	Aue	Freie Sachsen	Partei	„Freiheit erringen! Staatliche Bevormundung und Enteignung beenden! Freie Sachsen“	295
01.05.2023	SN	Freiberg	Freie Sachsen	Partei	„Wir Bürger gegen den SteuerWahnsinn“ (sic!)	107
01.05.2023	RP	Ingelheim am Rhein	Kameradschaft Rheinhessen, DIE RECHTE	Neonazismus/Partei	„1. Mai seit '33 arbeitsfrei! Nationalismus statt Kapitalismus“	25
02.05.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Kein Platz für Despoten“	40
03.05.2023	SN	Limbach-Oberfrohna	Freie Sachsen	Partei	„Ministerpräsident Kretschmer ist in Limbach nicht willkommen!“	30
03.05.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim – Ja zur Heimat!“	148
05.05.2023	SN	Freital	Freie Sachsen	Partei	„Gegen die Missstände unseres Landes“	53
08.05.2023	MV	Demmin	NPD	Partei	„Wir feiern nicht – Wir vergessen nicht! 8. Mai 1945“	150
10.05.2023	SN	Mittweida	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Containerdorf in Mittweida“	60
11.05.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	Autokorso „Wir sc(hauen) dem Dresdner Stadtrat auf die Finger – wählt weise.“	76
11.05.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	Kundgebung „Wir sc(hauen) dem Dresdner Stadtrat auf die Finger – wählt weise.“	130
11.05.2023	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Freiheit für Dr. [...]“	113
15.05.2023	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	Kundgebung der Freien Sachsen zum Montagsprotest in Chemnitz	30
17.05.2023	SN	Rochlitz	Freie Sachsen	Partei	„Wir wollen einen Dialog – Nein zum Heim in Rochlitz“	n.b.
17.05.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Vom Kriegsgebiet aufs Minenfeld“	70
24.05.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„NEIN ZUM HEIM! Wir fordern einen Bürgerentscheid!“	214
24.05.2023	SN	Aue	Freie Sachsen	Partei	„Lügen-Kretschmer abstrafen!“	30
31.05.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„NEIN ZUM HEIM! Wir fordern einen Bürgerentscheid!“	230
03.06.2023	TH	Rudolstadt	NSP	Partei	„Die jenen die vergessen sind auch erst Tod. Unvergessen“ (sic!)	n.b.

Datum	Land	Ort	Veranstalter	Zuordnung	Motto	Teiln. (ca.)
05.06.2023	SN	Oschatz	Freie Sachsen	Partei	„Wir unterstützen den Protest in Oschatz“	n.b.
07.06.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim – Wir fordern einen Volksentscheid!“	230
08.06.2023	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Freiheit für Dr. [...]“	107
13.06.2023	SN	Niederwürschnitz	Freie Sachsen	Partei	„Lügen-Kretschmer abstrafen!“	85
14.06.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„NEIN ZUM HEIM! Wir fordern einen Bürgerentscheid!“	160
14.06.2023	SN	Mittweida	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Containerdorf in Mittweida“	31
16.06.2023	SN	Dippoldiswalde	Freie Sachsen	Partei	„NEIN zum Heim, JA zur Heimat!“	140
19.06.2023	SN	Bautzen	Freie Sachsen	Partei	„Wir unterstützen den Protest“	n.b.
19.06.2023	SN	Crimmitschau	Freie Sachsen	Partei	„Frieden – Freiheit – Selbstbestimmung“	90
21.06.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim – Wir fordern einen Volksentscheid!“	160
21.06.2023	SN	Rochlitz	Freie Sachsen	Partei	„Wir wollen einen Dialog – Nein zum Heim in Rochlitz“	30
26.06.2023	SN	Grünhain-Beierfeld	Freie Sachsen	Partei	„Asylflut stoppen!“	750
26.06.2023	SN	Crimmitschau	Freie Sachsen	Partei	„Asylflut Crimmitschau“	80
28.06.2023	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim – Ja zur Heimat!“	90

2. Mit welchem Motto bzw. Thema wurden die in Frage 1 genannten Aufzüge angemeldet, wie viele Personen nahmen an den einzelnen Aufzügen teil, und fand eine überregionale Mobilisierung statt?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

3. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die NPD oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?
4. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die Partei „DIE RECHTE“ oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?
5. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die Partei „Der III. Weg“ oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?
6. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die AfD oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?

7. Welche der in Frage 1 genannten Aufzüge wurden aus dem Spektrum der Kameradschaften bzw. sonstigen Neonaziszene organisiert, und um welche Kameradschaften bzw. sonstigen Organisationen handelte es sich hierbei?

Die Fragen 3 bis 7 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort zu den Fragen 1 und 2, Rubriken „Veranstalter“ bzw. „Zuordnung“, wird verwiesen.

8. Bei welchen Aufmärschen, Mahnwachen oder sonstigen öffentlichen Auftritten der extremen Rechten kam es im zweiten Quartal 2023 zu Straftaten, und um welche Straftaten handelte es sich hierbei?

Die Frage lässt sich anhand der dem Bundeskriminalamt von den Ländern zur bundesweiten Erfassung von Straftaten übermittelten Daten nicht beantworten. Dies gilt sowohl für die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) als auch den Kriminalpolizeilichen Meldedienst Politisch motivierte Kriminalität (KPMD-PMK). Zwar wird im Rahmen des KPMD-PMK bei der Erfassung einer Straftat registriert, ob ein Zusammenhang mit demonstrativen Ereignissen besteht, das betreffende demonstrative Ereignis wird jedoch weder näher bezeichnet noch eine Aussage darüber getroffen, ob und gegebenenfalls welchem Phänomenbereich es zuzuordnen ist.

9. Hat es zu den in den Fragen 1 bis 8 erfragten Sachverhalten Nachmeldungen für das erste Quartal 2023 gegeben, und welche Nachmeldungen hat es im Einzelnen gegeben?

Die Bundesregierung meldet folgende Veranstaltungen für das erste Quartal 2023 nach.

Datum	Land	Ort	Veranstalter	Zuordnung	Motto	Teiln. (ca.)
01.03.2023	NW	Dortmund	NPD	Partei	„Freiheit für Steven Feldmann“	25
25.03.2023	MV	Glasewitz	n.b.	Neonazismus	„Willkür“	22

